Zeitschrift: Arbido

Herausgeber: Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare; Bibliothek Information Schweiz

Band: 11 (1996)

Heft: 1

Rubrik: SVD/ASD

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hans-Peter Jaun,
Schweizerisches
Rotes Kreuz
Berufsbildung /
Dokumentation

Wer in jüngster Vergangenheit die Entwicklung der Schweizer Gastro-Szene etwas aufmerksamer verfolgt hat, dem kann es nicht entgangen sein, dass eine beängstigende Entwicklung Richtung standardiserter Angebote und Selbstbedienung im Gange ist. War es einst das Einheitsimage von Wienerwald und Möwenpick, so prägen heute dieses Bild u.a. Namen wie McDonald, Burger King, Delifrance, Spaghetti Factory, Khebab oder Bretzelstände. Wirtschaftliche und damit eindeutig Rendite-Ueberlegungen stehen im Hintergrund dieser Entwicklung, wobei der Wandel des gesellschaftlichen Lebens verständlicherweise den Trend zum Schnellimbiss gestärkt hat.

Die Industrie kennt vergleichbare Entwicklungstrends, um der Gewinnmaximierung nachzuleben. Und die Dokumentation? Abgesehen von den üblichen Ausnahmen leidet in der Schweiz die Dokumentationsszene seit Jahren unter den Folgen eines einseitig orientierten Kostendrucks. Die Folgen sind einleuchtend: Personalabbau, Abbau von Dienstleistungen und Budgetrestriktionen. Diese höchst demotivierende Entwicklung lässt sich kaum durch die wenigen Verbesserungen auf dem Gebiet der technischen Informationsinfrastruktur kompensieren! Im Gefolge dieses Prozesses wird das Angebot an Informationsdienstleistungen dermassen beschnitten, dass sich zwangsläufig eine erschreckende Uniformität einzustellen droht. Eine Uniformität, welche zusehends stärker an das angebotsarme Bild eines McDonalds Restaurant erinnert! Denn: nicht kreatives Know-how, sondern eine speditive Ausführung kostengünstiger Aufträge wird extern vergeben oder recht amateurhaft von den betroffenen Personen in eigener Regie zu erledigen versucht - dies wie üblich unter dem berüchtigten Motto: "wir sparen - kostes, was es wolle"!

Wer diese Entwicklung logisch zu Ende denkt, der ahnt dieses Ende! In der IuD-Szene zeichnen sich bereits heute bedrohliche Ansätze ab, die in Richtung eines dem McDonald Restaurant-Konzept vergleichbaren Dienstleistungsangebotes führen werden. Also, es lebe McDoc mit Angeboten wie InfoMac, LiteraturMac, MacSearch...!

Müssen wir uns bald abfinden, dass McDonald auch unsere Zukunft im Sinne von McDoc symbolisieren wird? Wird die trostlose Monotonie einer einfachen standardisierten Informationsdienstleistung unseren beruflichen Alltag prägen? In diesem Sinne dann: McGlück!

Hans-Peter Jaun
Hardeggweg 16, 3612 Steffisburg
Tel./Fax: 033-37 33 16

Verantwortungsbereich Aus- und Weiterbildung:

Sagen Sie uns Ihre Meinung

indem Sie zu den Themen auf dem Ihnen im Dezember zugesandten Fragebogen Stellung nehmen!

Wir bitten um rege Beteiligung. Abgabetermin ist der 15. Januar 1996.

Weitere Fragebogen (Ersatz) sind beim SVD-Sekretariat (Tel. 01-266 64 74, Fax 01-262 29 96) erhältlich.

190. VORSTANDSITZUNG DER SVD

2. November 1995, Bern

Strukturreform

Das Haupttraktandum dieser 190. Sitzung war wiederum die Strukturreform der SVD und die damit verbundenen Statutenänderungen. Die Zugehörigkeit und Aufgaben der Regional- und Fachgruppen bildeten das Thema einer Grundsatzdiskussion. Im Hinblick auf die GV 96 wird die Strukturreform mit den entsprechenden Vorschlägen für die Statutenänderungen Anfang Dezember in die Vernehmlassung gegeben.

Arbido

Stephan Holländer berichtete über die Resultate der Durchleuchtung der Arbeitsabläufe durch einen Spezialisten. Für 1996 wird ein ausgeglichenes Budget angestrebt, was nur erreichbar ist, indem die Seitenzahl des Textteils mit der Anzahl der Inserateseiten in Relation stehen.

Eusidic

Brigitta Baltensweiler informiert über ihre Eindrücke von der Eusidic Konferenz in Nordwjik, Holland. Ein Artikel wird in der Februar Nummer des Arbido erscheinen. */bb*

CHOLUG NEWS

The CHOLUG steering committee thanks its members for returning the questionnaire. The response was most encouraging. We are still in the course of processing and drawing our conclusions. The results will be published in the first quarter of 1996. In the meantime please note that on **January 10, 1996** we will organise again the IOLIM Highlights. */bb*